

Allgemeine Geschäftsbedingungen mit Kundeninformationen für Kanuvermietung

Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich
2. Vertragsschluss
3. Widerrufsrecht/Stornierung/Rücktritt bei höherer Gewalt
4. Preise und Zahlungsbedingungen
5. Übergabe /Rückgabe
6. Pflichten und Haftungen der Kunden /Teilnehmer
7. Haftung des Anbieters
8. Anwendbares Recht
9. Alternative Streitbeilegung

1.) Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") des Rainer Sommerweiß, handelnd unter "RS Kanu + SUP" (nachfolgend "Anbieter"), gelten für alle Verträge zur Erbringung von Dienstleistungen, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde/Teilnehmer“) mit dem Anbieter hinsichtlich der vom Anbieter auf seiner Website dargestellten Leistungen abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

1.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2.) Vertragsschluss

2.1 Die auf der Website des Anbieters befindlichen Leistungsbeschreibungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens des Anbieters dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.

2.2 Der Kunde kann das Angebot über das in die Website des Anbieters integrierte Online-Bestellformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Leistungen in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Leistungen ab.

Bei einer schriftlichen Buchung/Anmeldung, die der Kunde per Mail, Post oder Fax oder vor Ort abschließt bietet der Kunde ein Angebot zum Abschluss des Vertrages verbindlich an. Mit Annahme durch den Anbieter kommt der Vertrag zustande. Die Buchung wirkt für alle in der Buchung aufgeführten Teilnehmer.

2.3 Der Anbieter kann das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Tagen annehmen,

- indem er dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform (Fax oder E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Kunden maßgeblich ist, oder

- indem er auf Anforderung des Kunden mit der Ausführung der Leistung beginnt und dies dem Kunden anzeigt, oder

- indem er den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des fünften Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt. Nimmt der Anbieter das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

2.4 Bei der Abgabe eines Angebots über das Online-Bestellformular des Anbieters wird der Vertragstext nach dem Vertragsschluss vom Anbieter gespeichert und dem Kunden nach Absendung von dessen Bestellung in Textform (z. B. E-Mail, Fax oder Brief) übermittelt. Eine darüber hinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstextes durch den Anbieter erfolgt nicht.

2.5 Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung über das Online-Bestellformular des Anbieters kann der Kunde mögliche Eingabefehler durch aufmerksames Lesen der auf dem Bildschirm dargestellten Informationen erkennen. Ein wirksames technisches Mittel zur besseren Erkennung von Eingabefehlern kann dabei die Vergrößerungsfunktion des Browsers sein, mit deren Hilfe die Darstellung auf dem Bildschirm vergrößert wird. Seine Eingaben kann der Kunde im Rahmen des elektronischen Bestellprozesses so lange über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren, bis er den den Bestellvorgang abschließenden Button anklickt.

2.6 Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

2.7 Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme finden in der Regel per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die vom Anbieter versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle vom Anbieter oder von diesem mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten E-Mails zugestellt werden können.

Tagesmietzeitraum ist von 09.00 Uhr -18.00 Uhr.

3.) Widerrufsrecht/Stornierung/Rücktritt bei höherer Gewalt

Den Kunden steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Anbieters.

Erfolgt eine Stornierung

bis 3 Wochen zum Buchungstermin	30 % des Preises
bis 2 Wochen zum Buchungstermin	50 % des Preises
bis 1 Woche zum Buchungstermin	80 % des Preises
weniger als eine Woche zum Buchungstermin	90 % des Preises

am Tag oder Nichtantritt zum Buchungstermin wird der volle Preis fällig.

Wird die Nutzung infolge bei Vertragsschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich gefährdet oder unmöglich, kann der Vertrag von beiden Seiten gekündigt werden.

Wir der Vertrag aufgrund höherer Gewalt (Hochwasser, starkes Unwetter) gekündigt, so kann der Anbieter für bereits erbrachte Leistungen eine angemessene Entschädigung verlangen.

Den Anbieter steht ein Recht zur fristlosen Kündigung zu, wenn der Kunde/Teilnehmer offensichtlich alkohol- und drogenbedingt nicht in der Lage ist, das Kanu zu führen oder aus anderen Gründen die Sicherheit gefährdet ist.

4.) Preise und Zahlungsbedingungen

4.1 Sofern sich aus der Leistungsbeschreibung des Anbieters nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise, die die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten.

4.2 Die Zahlungsmöglichkeit(en) und Zahlungsmodalitäten werden dem Kunden auf der Website des Anbieters mitgeteilt

5.) Übergabe/Rückgabe

Der Anbieter stellt die Boote mit Zubehör laut Angebotsbeschreibung an vertraglicher vereinbarter Anmietstelle zur Verfügung.

Die Boote sind innerhalb 30 Minuten ab vereinbarter Anmietzeit zu übernehmen, erfolgt nicht fristgemäß eine Übernahme, ist der Anbieter an den Vertrag nicht mehr gebunden. übernimmt der Kunde die Boote nicht bzw. nicht innerhalb der o.g. vereinbarten 30 Minuten bzw. gibt er die Boote vorzeitig zurück, so entbindet ihn das nicht von der Verpflichtung zur Zahlung.

Nach Ablauf der vereinbarten Anmietzeit sind die Kanus an vertraglich vereinbarter Abgabestelle zurückzugeben. Andere Abgabestationen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung. Erfolgt die Rückgabe nicht pünktlich bzw. mehr als 30 Minuten nach dem vereinbarten Rückgabetermin, wird eine Verlängerungsgebühr von 5.- €/ pro Person in Rechnung zu stellen.

Bei Übergabe der Boote wird ein Übergabeprotokoll erstellt. Eventuell festgestellte Mängel am Kanu sind sofort mitzuteilen. Der Kunde hat sich davon zu überzeugen, dass die Kanus nebst Zubehör für sein Vorhaben geeignet ist.

Die Rückgabe der Boote hat im sauberen und einwandfreien Zustand zu erfolgen, ansonsten wird eine Reinigungspauschale von 10,-€ je Boot berechnet

6.) Pflichten und Haftungen der Kunden /Teilnehmer

Der Teilnehmer haftet für Beschädigungen, Verlust und Diebstahl der Mietgegenstände im vollen Umfang bis zum Wiederbeschaffungswert der zerstörten, beschädigten und verloren gegangenen Mietgegenstände. Die Teilnehmer haften für Schäden an der Mietsache, die durch sein Verschulden oder das seiner Mitpaddler eingetreten sind, für alle Schäden an sich selbst und weiteren Bootsinsassen, für an einem durch ihn oder seine Mitpaddler verschuldeten Unfall beteiligten Booten und deren Insassen, sowie für durch ihn oder seine Mitpaddler verursachten Schäden an wasserbaulichen Einrichtungen, Umwelt und Natur. Die Haftung umfasst auch eventuell anfallende Folgeschäden, insbesondere Abhol- bzw. Bergungskosten, Kosten der Ersatzbeschaffung usw. sowie Schäden gegenüber Dritten.

Die angemieteten Gegenstände sind während ihrer Kanutour nicht gegen Diebstahl oder Beschädigungen versichert.

Die Nutzung der Mietsache erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, Rechtsnormen, alle Schifffahrtsrechtlichen Bedingungen, sowie die geltenden Naturschutz- und Umweltvorschriften zu beachten. Insbesondere verpflichten sich alle Teilnehmer zum Tragen der Schwimmwesten und Kinder bis 12 Jahren Rettungswesten.

Die angemieteten Boote dürfen nur von Teilnehmer ab 16 Jahre geführt werden.

7.) Haftung des Anbieters

Der Anbieter haftet bei Verletzung seiner vertraglichen Pflichten ausschließlich bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, einschließlich Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seiner Vertreter bzw. Erfüllungsgehilfen. Nur bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit haftet der Teilnehmer auch für leichte Fahrlässigkeit. In diesem Falle beschränkt sich die Haftung auf den Ersatz vorhersehbarer vertragstypischer Schäden

8.) Anwendbares Recht

8.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

8.2 Ferner gilt diese Rechtswahl im Hinblick auf das gesetzliche Widerrufsrecht nicht bei Verbrauchern, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

Als Gerichtsstand für die Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird Naumburg/Saale vereinbart.

9.) Alternative Streitbeilegung

9.1 Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

9.2 Der Anbieter ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.